

Prozesse beherrschen – statt sie nur zu beschreiben

BEAT K. SCHLUMPF – Um erfolgreich zu sein, müssen künftige Führungskräfte ihr Wissen um adäquate Methoden permanent auf dem Laufenden halten.

Um auf dem Markt bestehen zu können, bedürfen Prozesse jeglicher Art ständiger Verbesserung. Das setzt voraus, dass die Grundelemente nicht nur verstanden wurden, sondern als Aktivposten auch optimal eingesetzt und gehandhabt werden können.

Abgänger des Studiengangs «Dipl. Techniker HF Logistik» der ABB Technikerschule in Baden sind darauf geeicht, Prozesse nicht nur beschreiben zu können, sondern sie auch zu beherrschen. Kaum eine Firma kann es sich heute noch leisten ohne Qualitätsmanagement und der damit verbundenen Prozessbeschreibungen am Markt zu bestehen. Ob Six Sigma, TQM, EFQM und andere – die Unternehmen sind permanent dabei, sich das hierfür spezifische Methodenwissen mit den notwendigen Tools anzueignen und im Alltag einzusetzen.

Die Systeme sind notwendig, um den kontinuierlichen Verbesserungsprozess, Qualität und letztlich Mehrwert zu schaffen.

Die Herausforderung dabei besteht aber darin, dass sie auf Theorien über Prozesse und deren Auswirkungen auf Unternehmen aufbauen und weniger darauf, wie Prozesse innerhalb des Unternehmens tatsächlich ablaufen. Schliesslich garantiert auch eine bestandene Fahrprüfung noch lange nicht, dass sich der erfolgreiche Absolvent auch an die Verkehrsregeln hält. Erfolg im Sinne von nachhaltiger Optimierung hat somit das Unternehmen erst dann, wenn es über fundierte Erfahrungen im Umgang mit der Methodik verfügt und die damit verbundene Qualitätskultur lebt. Kennzahlen allein, oder die Abarbeitung von Fragen während den Audits, können ein Indiz für Schwachstellen liefern, aber selten Aufschluss über deren Ursache geben. Diese Rückschlüsse basieren oft auf subjektiven Wahrnehmungen oder Hypothesen.

Im Studiengang zum «Dipl. Techniker HF Logistik» der ABB Technikerschule in Baden lehren



die Absolventen nicht nur die oben erwähnten Business-Excellence-Methoden, sondern auch wie man strukturiert Probleme löst, Risiken einschätzt und reduziert. Und weil in einer höheren Fachschule der Bezug zur Praxis einen sehr hohen Stellenwert einnimmt, werden zusätzlich Methoden wie das «Operations Efficiency Assessment» vermittelt, das ein vollständiges, praktisches Erleben der Geschäftsprozesse ermöglicht und somit einen Einblick verschafft, die der Realität entspricht.

Logistische Leistungen müssen in ein Qualitätsmanagement eingebunden sein, um ihre Effizienz sicherzustellen.



Lust auf Bildung?
Lust auf Erfolg?

Die ABB Technikerschule ist BFW,
ISO 9001 und EDU zertifiziert



ABB Technikerschule, Baden
Höhere Fachschule HF
für eidg. anerkannte Bildungsgänge

Ihr Weiterbildungspartner

für eidg. anerkannte Bildungsgänge zum „Dipl. Techniker HF“

- **Logistik** (internationale Logistik) *
- **Betriebstechnik** *
- **Energietechnik**
- **Konstruktionstechnik**
- **Informatik**
- **Systemtechnik**
- **Nachdiplomstudium** „Executive in Business Engineering“

* neu für **Betriebstechnik** und **Logistik**: Einstieg auch mit KV-Abschluss möglich

Informationsabend 2010

Montag, 23. August 2010, 18.15 Uhr

Unterlagen / Auskünfte

ABB Technikerschule
Fabrikstr.1, 5400 Baden
Telefon: 058 585 33 02
E-Mail: sekretariat@abpts.ch

www.abpts.ch